

# NC FERTIGUNG

Werkzeugmaschinen | Werkzeuge | Fertigungsprozesse

## „IT'S ALL ABOUT VALUE.“

Zum 30. Geburtstag: Haas Automation investiert in Qualität

## WENN KLEINES GANZ GROSS IST

Die Studer S11 ist extrem kompakt, aber hochproduktiv

## CAD UND CAM AUS EINEM GUSS

Ohne Datenverlust dank einheitlicher Datenmodelle

## Special Tooling

GROSSER SONDERTEIL  
AB SEITE 89



SHW WERKZEUGMASCHINEN

## Größter Auftrag verzeichnet

SHW Werkzeugmaschinen hat auf der EMO den größten Einzelauftrag der Firmengeschichte erhalten. Zehn Maschinen im Gesamtwert von etwa 15 Millionen Euro werden an einen Metallverarbeiter aus Baden Württemberg geliefert. „Nach einem verhaltenen Jahresbeginn ist unser Ziel, dieses Jahr 50 Maschinenbestellungen zu erhalten, greifbar nah“, so Christian Hühn, Geschäftsführer SHW WM. Geliefert werden vier Fahrständermaschinen der Baureihe PowerSpeed 6 mit doppelten Ständern für die Synchronbearbeitung. Ergänzt wird die Großbestellung durch die sofortige Lieferung einer weiteren Maschine der Baureihe PowerSpeed 5 sowie einer UniSpeed 6. Verkauft wurde bereits vor der Messe auch die am Stand präsentierte Neuentwicklung des Traditionsunternehmens, die erste Gantry-Maschine mit dynamischem Werkzeugwechsler. Die Maschine geht nach Österreich zum Kooperationspartner Fill.

Konsequentes Wachstum und ein Bekenntnis zum schwäbischen Standort mit rund 200 hochqualifizierten Mitarbeitern haben bei SHW WM zuletzt zu rund 63 Mio. Euro Jahresumsatz geführt. Die Präsenz in 45 Ländern sorgt für Kundennähe weltweit. [www.shw-wm.de](http://www.shw-wm.de)



Christian Hühn, einer der beiden Geschäftsführer der SHW Werkzeugmaschinen

AHP MERKLE

## Der Familien-Unternehmer

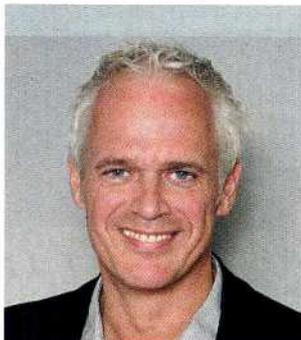
Als Christen Merkle 1988 in die Firma seiner Eltern eintrat, befand sich das Schiff in stürmischer See. Ein Vierteljahrhundert später hat der 45-Jährige diesen Entschluss nicht bereut. Für Vater Gerhard Merkle, dem genialen Tüftler und seinen Sohn, dem Kaufmann mit dem Blick durch die Kundenbrille, zählen Ehrlichkeit, Verlässlichkeit, hohe Qualität, Innovation und Weltoffenheit, aber auch persönliches hartes Arbeiten. Bereits 1983 eröffnet Gerhard Merkle eine Auslandsvertretung in der Schweiz. Nach dem Eintritt seines Sohnes nimmt die Internationalisierung stärkere Züge an und es folgen Vertretungen in Skandinavien, Südeuropa und Übersee.

Heute ist AHP Merkle in 20 Ländern vertreten und seit 2010 in Gottenheim zu Hause. Hier entsteht jedes neue Produkt und dem Neubau folgt nun die nächste größere Investition: In das 1.500 Quadratmeter große Gebäude, das im kommenden Jahr fertig sein soll, werden vor allem die eigene Produktentwicklung sowie die Ausbildung und Schulung einziehen. AHP Merkle beschäftigt schon heute unter den knapp 150 Mitarbeitern mehr als 20 Auszubildende. In der nächsten Generation sieht Christen Merkle durchaus Potenzial. Der Vater von sechs Kindern ist ein echter Familienunternehmer.

[www.ahp.de](http://www.ahp.de)



Christen Merkle, Geschäftsführer und seit 25 Jahren in der Verantwortung bei der AHP Merkle GmbH



Marc Holtorf, Inhaber des Handelsunternehmens HuM

HAMBURG MESSE

## Fit für die Zukunft

„Der Nachfrage nach Werkzeugmaschinen fehlt es nach wie vor an Schwung“, so Dr. Wilfried Schäfer, Geschäftsführer des VDW. Doch die Fachleute zeigen sich inzwischen optimistisch. Und der Aufschwung wird auch bei der Nortec vom 21. bis 24. Januar 2014 in den Hallen der Hamburg Messe zu spüren sein. Zu den starken Industrien in Norddeutschland gehören neben Fahrzeugbau, Medizintechnik, Schiffbau und Zulieferern vor allem Erneuerbare Energien und die Luftfahrt. Dänemark und Polen präsentieren sich mit einem Gemeinschaftsstand.

[www.nortec-hamburg.de](http://www.nortec-hamburg.de) | [www.hamburg-messe.de](http://www.hamburg-messe.de)

HERMLE

## Generationswechsel steht an

Dietmar Hermle, Sprecher des Vorstands der Maschinenfabrik Berthold Hermle AG, beendet zum 31. März 2014 seinen laufenden Vertrag und scheidet im Rahmen seiner persönlichen Lebensplanung aus dem Gremium aus. Seit über 30 Jahren für die Hermle AG tätig, wurde Dietmar Hermle mit dem Börsengang im Jahr 1990 Mitglied des Vorstands und 1994 zum Sprecher ernannt. Ein nahtloser Übergang ist mit dem verbleibenden Führungsgremium gewährleistet, dem Günther Beck, Franz-Xaver Bernhard und Alfons Betting angehören, die die langfristige, wertorientierte Ausrichtung unverändert fortsetzen.

Damit die Kontinuität im Unternehmen gesichert und der Generationswechsel entsprechend intensiv begleitet wird, steht Dietmar Hermle dem Konzern weiterhin beratend zur Verfügung und wird auf der nächsten Hauptversammlung für einen Posten im Aufsichtsrat kandidieren.

Die Maschinenfabrik Berthold Hermle AG zählt zu den weltweit führenden Herstellern von Fräsmaschinen und Bearbeitungszentren. 2012 erzielte das Unternehmen konzernweit einen Umsatz von 303 Mio. Euro und ein Betriebsergebnis von 63,6 Mio. Euro.

[www.hermle.de](http://www.hermle.de)

REVEN

## Neue Werksvertretung

Marc Holtorf, Inhaber des Handelsunternehmens HuM in Hamburg, übernahm die norddeutsche Werksvertretung des schwäbischen Herstellers Rentschler Reven GmbH, Sersheim. Das Programm umfasst unter anderem industrielle Luftreiniger für Metallverarbeiter und Lebensmittelproduzenten. HuM vertritt bereits das Programm der Firma Huber&Ranner, Hersteller von Klimazentralgeräten.

[www.reven.de](http://www.reven.de)